Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 90 (2010)
Heft: 979

Vorwort: Liebe Leser
Autor: Renninger, Suzann-Viola / Scheu, René

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe Leser

Vincent Kohler, «Billon», 2007
(Foto: G. Cottenceau)

Die global agierende Finanzbranche steht in der Kritik. Haben sich Real- und Finanzwelt und deren Werte tatsächlich voneinander entfernt? Erleben wir einen Wertewandel? Oder ist alles ganz anders? Mehr vom Autorenduo Peter Fuchs & Timo Meynhardt und vom Soziologen Thomas A. Becker ab S. 15.

Was ist es, das die Schweizer Welt im Innersten zusammenhält? Deutschschweizer, Romands, Ticinesi und Rätoromanen haben da je ihre eigenen Theorien. Trotz unterschiedlichen Sprachen und Mentalitäten sind sich aber alle einig – die Schweiz ist eine Nation, weil sie eine sein will. Mehr zu Willensnation und Kohäsion im Dossier ab S. 21.

Unsere Abonnenten erhalten diesen Monat eine geballte Ladung Schweiz, neben dem Dossier auch die beiliegende Sonderpublikation «Swissness! Aber was ist schweizerisch?». Wie sehen wir uns selber? Wie sehen uns andere? Wie sind wir? – Dazu passt auch der Essay von Frédéric Walthard über Schweizer und Europäer – lesen Sie die selbstkritische Bilanz eines ehemaligen Beamten auf S. 11.

Ein Buch, das spurlos verschwindet, eine Zeitschrift, die nichts anderes als die Liebe zu Gedrucktem zum Thema hat, Krimis, Bildbände, Belletristik, Sachliches: mehr zu den Schweizer Neuerscheinungen in Folge XXVI der Schweizer Autoren in Kurzkritik ab S. 50.

Die «Schweizer Monatshefte» erscheinen neu in der SMH Verlag AG. Mehr zu unserem Projekt finden Sie in der beiliegenden Verlagsbroschüre. – Apropos: Urs Arnold wird unser Team verstärken. Wir heissen den Verantwortlichen für Marketing und Verkauf herzlich willkommen.

Suzann-Viola Renninger & René Scheu